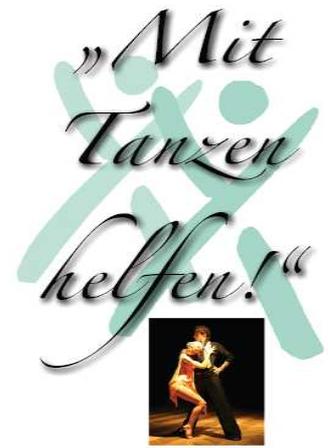


Presse-Information

zum vierten »Benefiz-Herbstball«





Die Veranstaltung

Im wahrsten Sinne des Wortes mit Vergnügen zum Sponsor einer guten Sache werden – dazu bietet sich am Freitag, 26. September um 20.00 Uhr im Festsaal des Stadttheaters Ingolstadt die Gelegenheit.

Nach den großen Erfolgen der vorangegangenen Tanzveranstaltungen lädt das jüngste Tanzorchester Bayerns, die Stadtkapelle Geisenfeld, auch dieses Jahr wieder zu „Mit Tanzen helfen“ ein. Mit dem Erlös dieses außergewöhnlichen Tanzabends wollen die jungen Musiker unter der Leitung von Joachim Maßow Therapie und Forschung bei Mukoviszidose unterstützen und präsentieren Ihnen dazu hervorragende Tanzmusik im Bigband-Sound.

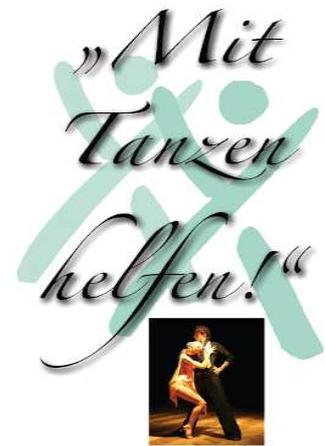
Aber nicht nur Tanzbegeisterte kommen im Festsaal voll auf ihre Kosten. Showeinlagen sorgen für abwechslungsreiche Unterhaltung.

Schirmherrschaft

Für die Schirmherrschaft des Benefiz-Herbstballs im Stadttheater Ingolstadt konnte der Oberbürgermeister der Stadt Ingolstadt, Herr Dr. Alfred Lehmann gewonnen werden. Damit würdigt er die Arbeit der Mukoviszidose-Hilfe, deren ehrenamtliches Engagement er sehr schätzt, zumal der Verein auch alle Betroffenen der gesamten Region 10 betreut.

Partner

Die **inlingua** Sprachenschule in Ingolstadt feiert in diesem Jahr ihr 40jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum nahm die Schulleiterin Frau Johanna Schlierf, die seit 10 Jahren die Leitung dieser Schule inne hat, zum Anlass, die Jubiläumsfeier mit dem Benefiz-Ball zu verbinden und unter dem Motto „Mit Tanzen helfen“ die Mukoviszidose-Arbeit des Vereins zu unterstützen.



Auf einen Blick...

Zusammenfassung aller wichtigen Informationen:

Freitag, den 26. September 2008
Beginn: 20:00 Uhr, Einlass: 19:15 Uhr
Festsaal des Stadttheaters Ingolstadt

Eintrittspreise:

Vorverkauf 17,- € inkl. VVK-Gebühr, Abendkasse 19,- €
3,- € Ermäßigung für Schüler/Studenten; wird an der Abend-
kasse bei Vorlage des Ausweises zurückbezahlt.

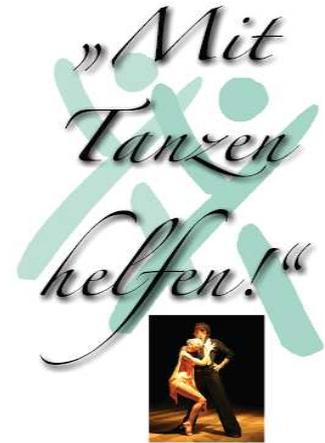
VVK-Stellen: www.cfi-aktiv.de
Donau Kurier Office, Ingolstadt
Schreibwaren BAUER, Geisenfeld
Schreib- und Spielwaren HOPPLA, Geisenfeld
Wolnzacher Teeblatt, Wolnzach

Ticket-Hotline: Fon: 08452 / 707 29
Fax: 08452 – 707 39
www.cfi-aktiv.de
info@cfi-aktiv.de

Veranstalter: Stadtkapelle Geisenfeld e.V.

Kontaktadresse:
cf-initiative-aktiv e.V. – Hilfe bei Mukoviszidose
Henriette Staudter, Vorsitzende
Münchener Str. 29, 85290 Geisenfeld
Telefon 08452 – 707 29, Telefax 08452 – 707 39
Internet: www.cfi-aktiv.de e-mail: info@cfi-aktiv.de

Grußwort des Schirmherrn Oberbürgermeister Dr. Alfred Lehmann



Zum vierten Mal wird diese Veranstaltung zugunsten der Mukoviszidose-Hilfe durchgeführt, und ich freue mich sehr, dass ich dafür die Schirmherrschaft übernehmen durfte.

Vom Zwei-Jahres-Rhythmus der Veranstaltung wurde heuer abgewichen, weil die inlingua-Sprachenschule Ingolstadt ihr 40-jähriges Bestehen feiert und gleichzeitig Johanna Schlierf seit zehn Jahren als Leiterin an der Schule tätig ist.

Ihr war es ein Anliegen, anlässlich des doppelten Jahrestages dem Selbsthilfeverband „cf-initiative-aktiv e.V. – Hilfe bei Mukoviszidose“ eine Spende zukommen zu lassen. Dafür möchte ich Johanna Schlierf und der inlingua-Sprachenschule herzlich danken.

Die cf-initiative aktiv e.V. unterstützt Mukoviszidose-Kranke in der gesamten Region und darüber hinaus; rund 600 Menschen, die von dieser Stoffwechselerkrankung betroffen sind.

Mit den Spendengeldern und den Beiträgen der Mitglieder – mehr als 1000 Einzelmitglieder und rund 670 Familien gehören dem Verein an – können wichtige Maßnahmen finanziert werden, die das Leben der Betroffenen ein Stück erleichtern. Dazu gehören zum Beispiel die Finanzierung einer Arztstelle, Schulungen für Klinikpersonal, mobile Krankengymnastik oder Klimatherapie-Kuren. Zudem unterstützt die cf-Initiative sogar die Mukoviszidose-Forschung an der LMU München mit rund 20.000 bis 30.000 Euro pro Jahr.

Das Geld, das mit dem heutigen Benefizball eingenommen wird, ist also wirklich gut angelegt und kommt zu hundert Prozent den Betroffenen zugute, da die Mitglieder der cf-Initiative allesamt ehrenamtlich arbeiten.

So hoffe ich, dass viele Gäste mit ihrem Ballbesuch die CF-Forschung und die Betroffenen unterstützen. Ihnen und allen, die sich in der cf-initiative und der Christiane Herzog Stiftung für Mukoviszidose-Patienten engagieren, möchte ich meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen.

Auch wenn die Veranstaltung einen ernsten Hintergrund hat, wünsche ich den Besuchern viel Vergnügen bei flotten Tänzen und schwungvoller Musik mit der Stadtkapelle Geisenfeld.



Grußwort des Partners INLINGUA Ingolstadt, Johanna Schlierf

Jedes Jahr kommen in der Bundesrepublik rund 700 Kinder mit Mukoviszidose auf die Welt. Fünf Prozent der Bevölkerung sind gesunde Merkmalsträger der tückischen Erbkrankheit. Sie sind selbst gesund, können Mukoviszidose aber weiter vererben.

Mukoviszidose ist in Deutschland die häufigste vererbte Stoffwechselkrankheit, die bis heute nicht heilbar ist.

Die große Hoffnung aller Betroffenen ist, dass diese Krankheit eines Tages durch eine genetische Therapie ursächlich behandelt werden kann. Bis dahin aber gilt es, den Patienten und ihren Familien das Leben mit der Mukoviszidose zu erleichtern und wenn möglich zu verlängern. Dafür braucht die Mukoviszidose-Hilfe jede finanzielle Unterstützung. Bitte helfen Sie durch Ihren Ballbesuch oder eine Spende mit, einem jungen Leben Jahre zu geben.

Unter diesem Motto wollen wir unser 40-jähriges Jubiläum der inlingua Sprachschule in Ingolstadt feiern und zu Spenden aufrufen.

Ein „i“ geht um die Welt – und das in vier Jahrzehnten:

In diesem Jahr begeht der Sprachdienstleister inlingua weltweit sein 40-jähriges Jubiläum. Mehr als 300 Sprachzentren sind in 40 Ländern in ganz Europa, Afrika, Asien, Nord- und Südamerika vertreten. Die Wurzeln dieser Organisation liegen in Deutschland. Keine Frage also, dass an den über 70 Standorten ganz besonders gefeiert wird.

Wir in Ingolstadt feiern natürlich mit – die inlingua Sprachschule in der Innenstadt blickt ebenfalls auf das 40-jährige Bestehen zurück; davon 10 erfolgreiche Jahre unter meiner Leitung. Darüber bin ich natürlich sehr stolz. In dieser Zeit habe ich die Verwandlung erlebt von der Schule im so genannten Hettingerhaus zu unseren heutigen schönen Räumen in der Ludwigstraße 18.

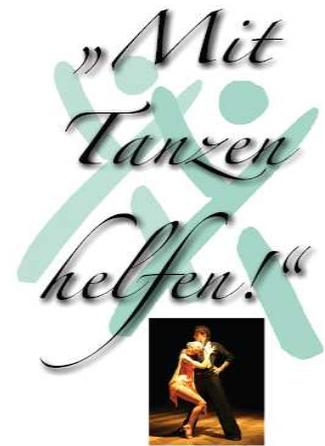
Den Höhepunkt unserer Feierlichkeiten bildet dieser Benefizball zu Gunsten der Mukoviszidose-Hilfe.

Ich freue mich, möglichst viele Kunden, Freunde und Bekannte zu diesem Event zu begrüßen.

Johanna Schlierf, Schulleiterin

Kontakt und Informationen unter www.inlingua-ingolstadt.de





Die Mitwirkenden

Stadtkapelle Geisenfeld

Leitung: Joachim Maßow

Das jüngste Tanzorchester Bayerns

Junge Musiker/innen umrahmen die Tanzveranstaltung mit dem modernen **erwachsenen** Sound eines großen Tanzorchesters

1974 gegründet beschäftigte sich die Stadtkapelle Geisenfeld e.V. von Anfang an mit der Tanzmusik. Mittlerweile hat die Kapelle ein reichhaltiges Repertoire aufgebaut. Die Arrangements mit Klassikern aus Pop, Rock und Swing kommen ohne Vocals aus und man kann verstärkerfreien ehrlichen Orchestersound genießen. Im voll besetzten Blasorchester mit Schlagwerk- und Percussionsgruppe wirken bis zu 50 Musiker/innen mit.

Seit 2003 veranstaltet die Stadtkapelle im Festsaal des Stadttheaters Ingolstadt den Benefizball „Mit Tanzen helfen“ der Mukoviszidose-Hilfe.

Mehreren hundert Gästen wird hierbei „Tanzmusik vom Feinsten“ geboten.



Mehr Infos unter www.stadtkapelle-geisenfeld.de

Kontakt:

Stadtkapelle Geisenfeld e.V.

Vorsitzender Hans Möller

85290 Geisenfeld

Fon (0 84 52) 13 31

moeller_hans@web.de

cf-initiative-aktiv e.V. München Hilfe bei Mukoviszidose





Michaela & Lisa Hörl

Japanische Filmmusik & „Märchen schreibt die Zeit“ aus dem Musical „Die Schöne und das Biest“

Die Geschwister Michaela und Lisa Hörl musizieren zusammen seit frühester Kindheit.

Während Michaela Hörl (18 Jahre alt) nebst Klavier bereits mit 6 Jahren Klassisches Hackbrett und Cello spielt, hat sich Lisa Hörl (15 Jahre alt) auf Gesang und Tanz spezialisiert.

Zusammen und auch in Einzelwertungen gewannen Sie schon mehrere »Jugend musiziert« Preise sowohl klassisch, als auch in der Sparte Musical.

Lisa gehört unter anderem noch zu den Engelstimmen von Enrico de Paruta und ist fester Bestandteil seiner Weihnachtstournee „Heilige Nacht“, sowohl solistisch, als auch im Chor. Erst kürzlich bestand Sie unter 1400 Bewerbern die Aufnahmeprüfung an der Stage School in Hamburg zur Musicaldarstellerin für das Schuljahr 2009, wo sie mit 80 weiteren Schülern und Schülerinnen anfangen darf.



Mehr Infos und Hörbeispiele unter
www.michaela-und-lisa-hoerl.de

Kontakt:
Michaela & Lisa Hörl
85088 Vohburg
Fon (0 84 57) 92 95-0
gabriela.hoerl@hoerl-getraenke.de



Addy Axon

Internationale Bauchrednershow

Die Kunst der »Stummen Lippen«

Entertainment von Kopf bis Bauch – Überall dort, wo das Publikum nicht schlaff im Sessel hängen soll, begeistern Addy Axon und seine Puppen mit Pointen und Persönlichkeit.

Unterhaltungskünstler Addy Axon – der verblüffend locker zwischen 4 Stimmen hin und her wechselt und damit wahnwitzige Dialoge entfesselt. Dass er dabei ganz nebenher noch einen Cocktail trinken kann, grenzt an Zauberei.

»Begeisterung bei der Hochzeit von Michael Schumacher.«

»Bundespräsident Prof. Dr. Roman Herzog brachte er herzlich zum Lachen.«

Fernsehauftritte u. a. in ARD Maus Club, Bim Bam Bino, ARD Disney Club, Bravo TV, WDR Happy Hour, SWR, Tele5, RTL

Mehr Infos unter www.addy-axon.de

Kontakt:
Addy Axon
Membergstr. 28
D-70734 Fellbach
Fon (07 11) 52 57 89
Fax (07 11) 52 53 87
info@addy-axon.de



Roger Krebs

Opernsänger Bass

Karenn Chutjian-Presti, Klavier

Roger Krebs wurde am 05.01.1975 in Grenchen in der Schweiz geboren.

Er begann 1993 mit einem privaten Gesangsstudium bei Dennis Hall, ergänzt durch musiktheoretische Studien bei der Komponistin Margit Zimmermann.

1994-98 studierte er am Peter-Cornelius-Konservatorium in Mainz bei Verena Keller und Sead Buljbasic. In dieser Zeit war er außerdem Mitglied der Operschule unter der Leitung von Karin Mauksch. Später war er Privatschüler von Kurt Moll, Harald Stamm und Claes H. Ahnsjö.

Im Jahr 2001 war er Stipendiat der von August Everding gegründeten "Münchner Singschul" in der Meisterklasse von Prof. Edda Moser mit Teilnahme am Abschlusskonzert unter Siegfried Köhler im Prinzregententheater.

In den Spielzeiten 1999 bis 2002 war Roger Krebs fest als Solist am Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin engagiert, wo er u.a. den Landgrafen in "Tannhäuser" mit Helen Donath, Rocco in "Fidelio", Pistola in "Falstaff" mit Siegmund Nimsgern und Fürst Gremin in "Eugen Onegin" gesungen hat.

Seit 2003 ist Roger Krebs freischaffend tätig, Engagements führten ihn weiterhin nach Schwerin, Aachen und Mannheim.

Mehr Infos und Hörbeispiele unter www.roger-krebs.de

Kontakt:
Roger Krebs
Kellerstraße 15
85283 Wolnzach
Fon (0157) 06 66 45 60
Fax (0157) 06 66 45 60
mail@roger-krebs.de

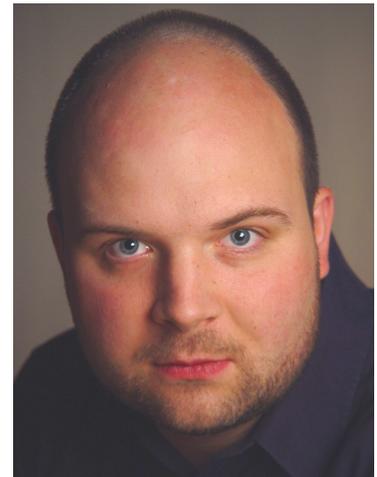
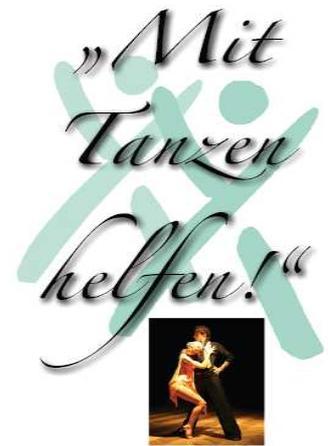


Foto Rosa Frank ©





DIE ERKRANKUNG

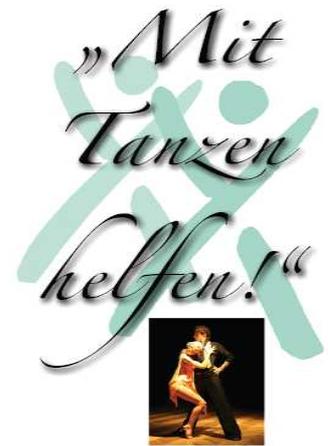
Mukoviszidose

MUKOVISZIDOSE (Cystische Fibrose, CF) ist die am häufigsten vererbte Stoffwechselerkrankung in Europa. In Deutschland leiden rund 8.000 Kinder und junge Erwachsene an dieser schweren, bis heute unheilbaren Krankheit.

Jeder Zwanzigste ist Träger der Erbkrankheit. Durch die genetische Veränderung, eine Störung des Salz- und Wassertransports in den Körperzellen, kommt es zur Bildung von zähflüssigem Schleim, der lebenswichtige Organe wie Lunge, Bauchspeicheldrüse, Darm und Leber verstopft.

Dadurch sind die Betroffenen ganz besonders anfällig für viele Krankheiten. Gerade der Schleim in der Lunge bietet einen hervorragenden Nährboden für Bakterien. Am Ende fehlt den Betroffenen buchstäblich die Kraft zum Atmen.





Diagnose Mukoviszidose – Schicksale, die betroffen machen

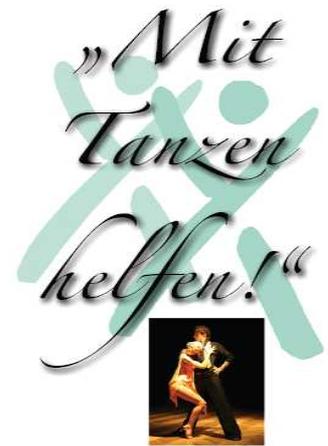
Wird ein Kind mit Mukoviszidose (= Cystische Fibrose = CF) geboren oder diagnostiziert, gerät die ganze Familie in eine überaus belastende Ausnahmesituation.

Nichts ist mehr wie es war:

Jeden Tag aufs Neue muss ein Mukoviszidose-Patient mit unglaublicher Disziplin und immensem Therapieaufwand buchstäblich um die „Luft zum Atmen“ kämpfen. Stundenlange Inhalationen, verbunden mit Physio- und Sporttherapie um die Atemwege vom zähen Schleim zu befreien, bestimmen den Therapiealltag. Hinzu kommt die ständige Einnahme von Medikamenten, die das zähe Sekret lösen, die Bronchien erweitern, Entzündungen hemmen und die Funktion der Bauchspeicheldüse erhalten sollen.

Trotzdem sind immer wieder lange Krankenhausaufenthalte, Operationen, häufige intravenöse Antibiotikagaben und Rehabilitationsmaßnahmen notwendig, um die Lebensqualität der Betroffenen zu steigern und ihr Leben insgesamt zu verlängern.



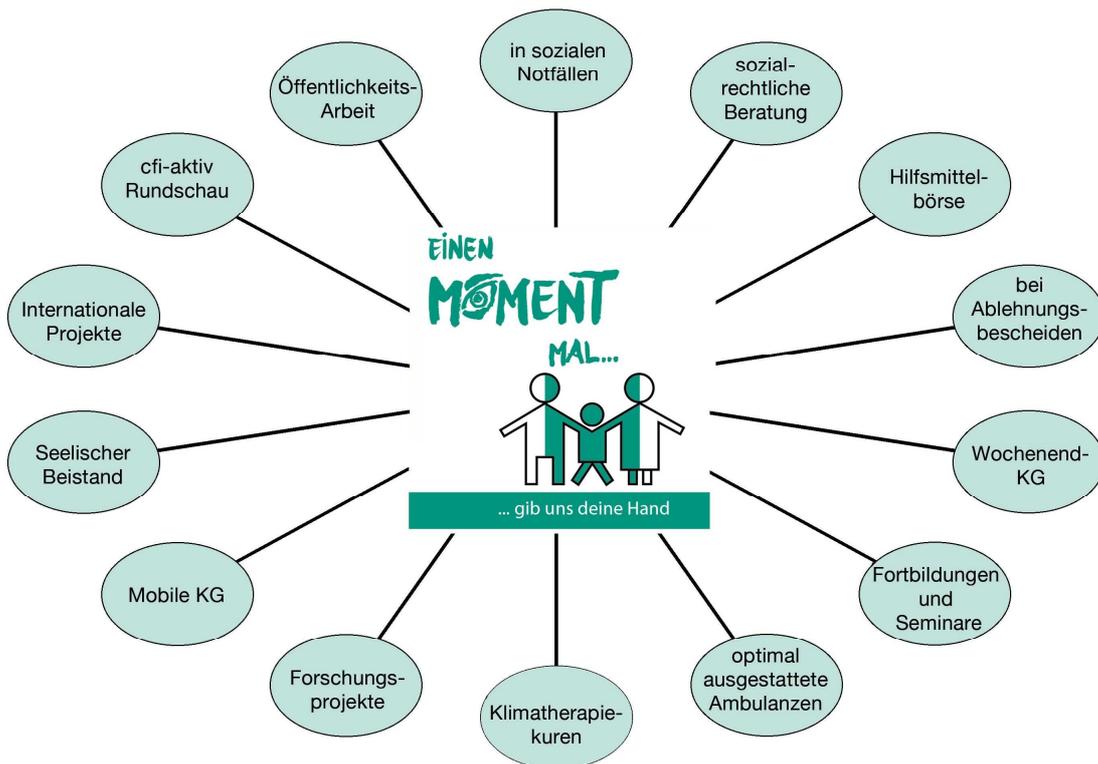


Die Organisation

Der cf-initiative-aktiv e.V. München ist eine Notgemeinschaft, in der sich Eltern, Betroffene, Freunde und die CF-Ambulanz-Teams zusammengeschlossen haben.

Zusammen mit der Christiane Herzog Stiftung kämpft die Organisation für die betroffenen Kinder und Erwachsenen, die an den Münchener CF-Therapiezentren behandelt werden und versucht zu helfen, dass die Betroffenen hoffnungsvoll in die Zukunft blicken können.

cf-initiative-aktiv gibt Hilfe

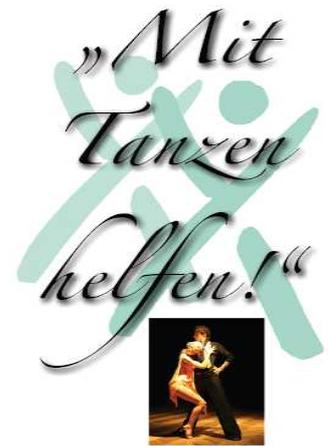


Kontaktadresse:

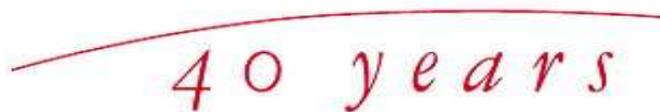
cf-initiative-aktiv e.V. – Hilfe bei Mukoviszidose

Henriette Staudter, Vorsitzende
 Münchener Str. 29, 85290 Geisenfeld
 Telefon 08452 – 707 29, Telefax 08452 – 707 39
 Internet: www.cfi-aktiv.de e-mail: info@cfi-aktiv.de





Die Sponsoren

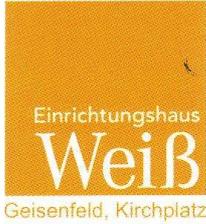


printed by

STIEFEL
digitalprint



**HALLERTAUER
VOLKSBANK eG**



Geisenfeld, Kirchplatz

